

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 07. Sitzung des Ortschaftsrates Benkendorf der Amtsperiode 2024/2029 am Donnerstag, dem 24.04.2025 um 18:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Benkendorf, Benkendorf Nr. 3a, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	--

Anwesenheit:

Ortsbürgermeisterin

Frau Anne-Marie Schulze

Mitglieder

Frau Christina Behrendt

Frau Ilka Schulz

Frau Helga Tippelt

Herr Christian Wendt

Verwaltung

Frau Nicole Köhn-Dörheit

Gäste

Einwohner

Beginn der Sitzung: 18:31 Uhr

Ende der Sitzung: 19:37 Uhr

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Frau Schulze eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Tagesordnung wird mit 5 **Ja-Stimmen** wie folgt bestätigt.

## **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2025
4. Informationen der Ortsbürgermeisterin
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen und Anregungen

## **Nicht öffentlicher Teil**

7. Anfragen und Anregungen
8. Termin der nächsten Sitzung

### **zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2025**

---

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2025 wird mit 5 Ja-Stimmen genehmigt.

### **zu 4 Informationen der Ortsbürgermeisterin**

---

Frau Schulze informiert, dass am 11.04.2025 der Jahresempfang im Kulturhaus stattgefunden hat.

Des Weiteren berichtet Frau Schulze, dass dieses Jahr vom 27.06.25 bis 29.06.25 das 21. Altmärkische Heimatfest und das 27. Salzwedeler Hansefest stattfinden wird.

Frau Schulze spricht im Namen des Ortschaftsrates einen großen Dank, für die Ausrichtung des Osterfeuers an die Organisatoren, aus.

Frau Tippelt informiert den Ortschaftsrat, dass sie ein Gespräch mit Pastor Henkel zwecks anonyme Grabstätten geführt hat. Dazu berichtet sie, dass eine vollanonyme Bestattung auf kirchlichen Friedhöfen nicht gestattet ist.

Des Weiteren berichtet Frau Tippelt, dass sie mit dem Stadtrat Herr Beckmann das Thema, die Straße von Büssen zur B71 besprochen hat. Er wird sich erkundigen und Frau Tippelt eine Rückmeldung geben.

Sie bringt zur Ansprache, dass die Schulbusse diese Straße nicht passieren können. Diese Straße ist in einem schlechten Zustand. Es ist dringend, dass die Schlaglöcher ausgebessert werden, da die Sicherheit der Kinder derzeit nicht gewährleistet ist. Des Weiteren nutzt der Rettungsdienst, der Bücherbus, die Müllabfuhr diese schlechte Straße. Es ist mittlerweile vom öffentlichen Interesse, dass diese Straße repariert oder sogar saniert werden muss.

Ein Einwohner merkt an, dass die Stadtverwaltung der Verkehrssicherungspflicht obliegt.

## **zu 5      Einwohnerfragestunde**

---

Ein Einwohner regt an, die öffentlichen Einladungen zur Ortschaftsratsitzung per E-Mail zu verteilen. Frau Schulze fragt in der Verwaltung nach und verweist auf die Internetseite der Stadt.

Ein Einwohner spricht die Straßenschäden der gepflasterten Straße in Richtung Königstedt an. Aufgrund des Befahrens mit schweren landwirtschaftlichen Maschinen sackt der Randstreifen ab.

Ein Einwohner merkt an, dass die Bushaltestelle in Benkendorf das letzte Mal am 06. Oktober 2024 gereinigt worden ist. Seit dem 01.04.2025 wurde die Ausschreibung an eine neue Firma zur Pflege vergeben. Diese war bis heute nicht vor Ort um die Bushaltestelle von Laub zu befreien.

Des Weiteren merkt der Einwohner an, dass die Straßeneinläufe Anfang März im Ort gesäubert worden sind. Dazu äußert er, dass 30 Prozent der Straßeneinläufe nicht richtig eingesetzt worden sind. Eine Seite der Straßeneinläufe stehen jetzt ca. 2 cm hoch. Dieses hat er bereits gemeldet, es passiert aber nichts.

Weiter spricht der Einwohner das Regenrückhaltebecken mit Sandfang an. Diesen Sandfang hat bis heute keiner gesäubert und der Einlauf des Regenrückhaltebeckens hat sich zugesetzt.

Der Einwohner regt an, eine Ortsbegehung durchzuführen um Schäden und Maßnahmen im Ort zu protokollieren und bei der Verwaltung einzureichen.

## **zu 6      Anfragen und Anregungen**

---

Frau Schulze spricht nochmal den Vorschlag der Ortsbegehung an. Dazu äußert Sie, dass sich der Ortschaftsrat einen Termin abstimmen wird und dies dann durchführen wird.

gez. Anne-Marie Schulze  
Ortsbürgermeisterin

gez. Nicole Köhn-Dörheit  
Protokollführung